

# VEREINSORDNUNG

für

Modell Jacht Club München e.V.



## Mitglieder

Der Verein wird getragen von

- a) Vollmitgliedern
- b) Jugendlichen
- c) passiven Mitgliedern und
- d) Ehrenmitgliedern

## Aufnahmebeitrag

Der Aufnahmebeitrag wurde in der Mitgliederversammlung am 3. November 1995 wie folgt festgelegt:

für Mitglieder nach a)	€ 10,--
für Mitglieder nach b)	€ 5,--
für Mitglieder nach c)	€ 2,50

## Mitgliedsbeiträge

Die Mitgliedsbeiträge wurden in der Mitgliederversammlung am 2. November 2002 wie folgt festgelegt:

für Mitglieder nach a)	€ 40,-- )	der jeweils gültige Mitgliedsbeitrag für den
für Mitglieder nach b)	€ 10,-- )	DSV und BLSV -BSV- ist darin enthalten
für Mitglieder nach c)	€ 7,--	

## Bankverbindung

Postbank München, BLZ 700 100 80, Kontonummer 389400-800

## Vereinseblem

Das Vereinszeichen führt auf weißblauen Rauten die stilisierte Silhouette einer gelben Modelljacht. Die gelbe Umrandung des Vereinszeichens beinhaltet die Inschrift „Modell Jacht Club München e.V.“.

## Vereinsabend

Der Vereinsabend wird am zweiten Mittwoch (19.00 Uhr) jeden Monats im Gasthof Feringa-see, Erlbachstr. 1, 85774 Unterföhring, abgehalten.

## Austragungsmodus der Regatten für die vereinsinterne Meisterschaft

Die Vereinsmeisterschaft besteht bei

- M-Booten aus 6 Wertungsregatten, die vereinsintern ausgetragen werden. Gäste sind nach Absprache startberechtigt.
- IOM Booten aus allen vom Verein öffentlich ausgerichteten Freundschafts- und Ranglistenregatten der Klasse IOM. Diese normalerweise 4 Regatten werden zur Ermittlung des Vereinsmeisters herangezogen. Gewertet werden nur die Vereinsmitglieder.

Der Tagessieger bzw. der beste Vereinssegler (bei öffentlichen Regatten) erhält 20 Punkte, der zweite 19 Punkte, der dritte 18 Punkte usw. Bei Punktegleichstand muss ein Sieger durch Stechen ermittelt werden.

Die vier besten Regattaergebnisse bei M und die besten 3 bei IOM werden für die Jahreswertung herangezogen. Vereinsmeister wird der Segler mit den meisten Punkten. Bei Punktegleichstand ist ein Stechen erforderlich. (Matchrace, Best of 3).

Vor jedem Lauf einer M-Vereinsregatta können Schiedsrichter aus dem Teilnehmerfeld eingeteilt werden, die den jeweiligen Lauf beobachten.

Sollte ein Segler nicht an der Regatta teilnehmen und statt dessen die Wettfahrtleitung übernehmen (speziell bei IOM), wird ihm bei der Jahreswertung für diese Regatta, der Durchschnitt der Punkte aller von ihm gesegelten Vereinsregatten, gutgeschrieben.

Die Läufe zur Vereinsmeisterschaft werden nach den aktuellen AFM- und Wettfahrtregeln ausgetragen.

Die Vereinspokale werden vom Verein gestellt. Die Pokale sind Wanderpokale. Diese werden so lange weitergegeben, wie es Möglichkeiten für die Anbringung eines Schildes mit dem Namen des Jahressiegers gibt.

Die ersten drei Gewinner erhalten jeweils eine Gold-, Silber- oder eine Bronze-Medaille.

Nov. 1995 / Nov.1996 / Juni 2002 / Nov. 2002 / März 2004 / Dez. 2008